

Pressemitteilung

UNITO-Gruppe erzielt ein Umsatzwachstum von 12 Prozent auf 312 Mio. Euro und erreicht den höchsten Umsatz und das beste Ergebnis der Unternehmensgeschichte
Die Otto Group steigert international ihren Umsatz auf 12 Milliarden Euro

Salzburg/Graz, am 7. April 2014

- **UNITO-Gruppe steigert ihren Umsatz um 12,0 Prozent auf 312,2 Mio. Euro**
- **Gesamtumsatz der Otto Group wächst im Geschäftsjahr 2013/14 um 3,3 Prozent**
- **E-Commerce-Umsätze legen international um 400 Millionen Euro zu, Wachstumsmotor ist der immer stärker werdende Online-Umsatz über Smartphones und Tablets**
- **Gewinn der Otto Group auf gutem Vorjahresniveau, in Österreich erreicht die UNITO-Gruppe das beste Ergebnis ihrer Unternehmensgeschichte**

Für die aus Salzburg und Graz agierende UNITO-Gruppe, ein Tochterunternehmen der weltweit tätigen Otto Group, war das Geschäftsjahr 2013/14 (per 28. Februar) erfolgreichste Geschäftsjahr seit ihrer Unternehmensgründung. Die Unternehmensgruppe erzielte einen Rekordumsatz in der Höhe von 312,2 Mio. Euro¹, dies ist um 12 Prozent mehr als im Jahr davor. Neben dem höchsten Umsatz ihrer Unternehmensgeschichte konnte die UNITO-Gruppe außerdem das Rekordergebnis aus dem Vorjahr erneut überschreiten und erreichte auch hier einen neuen Rekord.

Das Unternehmen kann somit an die Erfolge der letzten Geschäftsjahre anschließen: In den letzten vier Jahren gelang der UNITO-Gruppe ein durchschnittliches Umsatzwachstum von 14,7 Prozent pro Jahr – von 180,9 Millionen Euro¹ im Geschäftsjahr 2009/10 auf 312,2 Millionen Euro¹ im kürzlich abgelaufenen Geschäftsjahr 2013/14.

„Ein unglaublicher Erfolg, der aufgrund unserer starken Marken und des anhaltenden Online-Booms möglich ist“, freut sich Harald Gutschi, Sprecher der Geschäftsführung der UNITO-Gruppe.

Die Otto Group, Hamburg, hat im zurückliegenden Geschäftsjahr 2013/14 (per 28. Februar) nach vorläufigen Berechnungen seinen Umsatz planmäßig um 3,3 Prozent erhöhen können. Wie alle außerhalb des Euroraums agierenden Unternehmen hat aber auch die Otto Group unter dem starken Euro gelitten. Nach Wechselkurseffekten kann die Otto Group deshalb nur eine Umsatzsteigerung um 1,8 Prozent von 11,8 auf 12 Milliarden Euro ausweisen.

Umso erfreulicher ist die Gewinnentwicklung. Der Otto Group ist es gelungen, an das hervorragende Ergebnis des letzten Geschäftsjahres mit einem ausgewiesenen EBIT in Höhe von 388 Millionen Euro anzuschließen. *„Wir haben unser Ziel, im abgelaufenen Geschäftsjahr ein werthaltiges Wachstum zu erreichen, gut erfüllt“, betont der Vorstandsvorsitzende der Otto Group, Hans-Otto Schrader.*

Online-Umsatz wächst international auf mehr als 6 Milliarden Euro

Hervorragend lief das Geschäft im wachsenden Internet-Handel: Die UNITO-Gruppe konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr ihre Online-Umsätze um 25,1 Prozent steigern, der Anteil am Gesamtumsatz liegt ständig wachsend bei derzeit 77,3 Prozent.

Auch international hat es die Otto Group aus dem bestehendem Geschäft heraus geschafft, über ihre weltweit gut 100 Online-Shops rund 400 Millionen Euro mehr zu Erlösen und damit die 6-Milliarden-Euro-Umsatzmarke zu überspringen. Das entspricht einer Steigerung von rund 7,6 Prozent. Die Online-Umsätze stehen damit für knapp 61 Prozent der gruppenweiten Einzelhandelsumsätze.

Finanzdienstleistungen und Service mit zweistelligem Zuwachs

Einen starken Umsatzzuwachs vermeldeten auch die strategisch für die Otto Group besonders wichtigen Geschäftsfelder Finanzdienstleistungen und Service. Hier profitiert die Gruppe vom weltweiten Boom des Onlinehandels. Die Finanzdienstleistungen der Otto Group, in dem Unternehmen wie die EOS-Gruppe und neue Finanzdienstleistungen wie Yapital gebündelt sind, legten weltweit um 15 Prozent auf 683 Millionen Euro zu (kursbereinigt: 16,7 Prozent). Ebenfalls um 15 Prozent legte das Service-Segment zu, das im Wesentlichen von der internationalen Dienstleistungsgruppe Hermes geprägt wird.

Ausblick: Hohe Investitionen im neuen Geschäftsjahr

Die gute Ertragslage wird die Otto Group dafür nutzen, um die digitale Transformation des Kerngeschäftes weiter voranzutreiben und neue, insbesondere E-Commerce-bezogene Geschäftsmodelle im Handel und im Dienstleistungsbereich auf- und auszubauen. So investiert der Konzern in einem Drei-Jahresplan bis 2015 allein rund 300 Millionen Euro in IT-Entwicklungen, eine neue Payment-Lösung, Beteiligungen an vielversprechenden Start-ups und mit „Collins“ in den Aufbau eines neuen Geschäftsmodells mit mehreren Spezialshops für junge, Mode-affine Frauen. *„Durch unser nachhaltig und ertragsorientiertes Wachstum erwirtschaften wir die nötigen Mittel, um aus eigener Kraft zu investieren und im Markt unsere Position dauerhaft auszubauen“,* sagt Hans-Otto Schrader. *„Auch im Geschäftsjahr 2014/15 wollen wir weiter profitabel wachsen und mit neuen Geschäftsmodellen wie Yapital und ‚Collins‘ Zeichen setzen.“*

In Österreich blickt man ebenfalls sehr optimistisch in die Zukunft: Aufgrund des anhaltenden Wachstums im E-Commerce und der immer stärker werdende Online-Umsätze über Smartphones und Tablets („Couch-Commerce“) wird die UNITO-Gruppe bis Ende 2014 rund 20 Millionen Euro in den E-Commerce sowie daran anschließende Bereiche wie Service und Logistik investiert haben, um auch weiterhin die Zukunft des Onlinehandels aktiv zu gestalten. Langfristig plant die UNITO-Gruppe bis zum Jahr 2020 eine Umsatzverdoppelung² auf rund 550 Millionen Euro.

„Wir sind in Österreich mit unseren Marken Universal, OTTO und Quelle optimal auf die Zukunft vorbereitet, unsere gute Entwicklung der vergangenen Jahre gibt uns die Kraft, maßgebliche Investitionen in strategisch wichtige Bereiche umzusetzen“, freut sich Harald Gutschi. *„Unser Wachstumsmotor wird auch in Zukunft der boomende E- und M-Commerce bleiben, bereits in drei Jahren werden wir etwa 80 Prozent unserer Umsätze über Smartphones und Tablets generieren.“*

Weitere Informationen und Fotos zum Download finden Sie auf www.unito.at/presse

Die UNITO-Gruppe in Österreich

Die UNITO Versand & Dienstleistungen GmbH ist die größte Versandhandelsgruppe im Alpenraum (Österreich, Schweiz, Südtirol) und deckt mit einer Mehrmarkenstrategie den relevanten Markt im Multichannel-Versandhandel erfolgreich ab. Seit 2003 vereint das Unternehmen mit Sitz in Salzburg die beiden Marken OTTO und Universal am österreichischen Markt, zusätzlich ist UNITO mit dem Finanzdienstleister OKO mit Sitz in Linz vertreten.

Im Herbst 2005 erfolgte die Ausweitung der Geschäftstätigkeit mit der Marke OTTO auf Südtirol, seit Juli 2010 ist die UNITO-Gruppe auch in der Schweiz mit den beiden Marken Ackermann und Quelle aktiv. Zum 1. Januar 2011 erfolgte die Revitalisierung der Marke Quelle am österreichischen Markt. Seit Mai 2013 ist die UNITO-Gruppe auch auf dem deutschen Markt mit den beiden Marken Quelle und Alpenwelt vertreten.

Die UNITO-Gruppe betreibt 8 Online-Shops in 4 Ländern: www.universal.at · www.ottoversand.at · www.quelle.at · www.ackermann.ch · www.quelle.ch · www.quelle.de · www.alpenwelt-versand.com · www.otto.it

Otto Group

Die UNITO Versand & Dienstleistungen GmbH ist ein Tochterunternehmen der Otto Group. 1949 in Deutschland gegründet, ist die Otto Group heute eine weltweit agierende Handels- und Dienstleistungsgruppe mit rund 53.700 Mitarbeitern (Stand Februar 2014). Die Gruppe ist mit 123 wesentlichen Unternehmen in mehr als 20 Ländern Europas, Nord- und Südamerikas und Asiens präsent. Ihre Geschäftstätigkeit erstreckt sich auf die drei Segmente Multichannel-Einzelhandel, Finanzdienstleistungen und Service.

Im Geschäftsjahr 2013/14 (28. Februar) erwirtschaftete die Otto Group nach vorläufigen Zahlen einen Umsatz von 12 Milliarden Euro. Sie ist weltweit der zweitgrößte Onlinehändler mit dem Endverbraucher (B2C) und in Europa der größte Onlinehändler für Fashion und Lifestyle mit dem Endverbraucher (B2C). E-Commerce, Kataloggeschäft und der stationäre Einzelhandel bilden die drei Säulen des Multichannel-Einzelhandels der Otto Group. Weltweite Konzernaktivitäten und eine Vielzahl von strategischen Partnerschaften und Joint Ventures bieten der Otto Group ausgezeichnete Voraussetzungen für Know-how-Transfer und die Nutzung von Synergiepotenzialen. Ein hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit der Konzernunternehmen garantiert zugleich Flexibilität und Kundennähe sowie eine optimale Zielgruppenansprache in den jeweiligen Ländern.

Pressekontakt:

UNITO Versand & Dienstleistungen GmbH
Alte Poststraße 152 · 8020 Graz · www.unito.at

Mag. Georg Glinz
Telefon +43 (0)316 5460 368 · Mobil +43 (0)664 8126148
georg.glinz@unito.at

Reichl und Partner PR GmbH
Franz-Josefs-Kai 47 · 1010 Wien

Mag. Vanessa Mucha-Trnavsky
Telefon +43 (0)1 5354838 6412
vanessa.mucha@reichlundpartner.at

¹ Gesamtumsatz lt. IFRS inkl. MwSt.

² Basisjahr: Geschäftsjahr 2012/13